

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 WHG für die Einleitung von gereinigtem Schmutzwasser

an die

Stadt Wilhelmshaven
FB 63 - Amt für Umweltschutz und Bauordnung
Wasserwirtschaft, Boden- und Küstenschutz
Postfach 23 53
26363 Wilhelmshaven

Eingangsstempel	Sichtvermerke
	63
	63-03
	63-03/

Antragsteller(in)/Betreiber(in) der Einleitung

Name, Vorname, Firmenbezeichnung:
Anschrift:
Telefon / e-mail:

Planverfasser(in)

Name, Vorname, Firmenbezeichnung:
Anschrift:
Telefon / e-mail:

 zutreffendes bitte ankreuzen

①	<p>Hiermit beantrage(n) ich (wir) eine Erlaubnis gemäß § 8 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) für die Einleitung von gereinigtem Schmutzwasser</p> <p> <input type="checkbox"/> in ein oberirdisches Gewässer <input type="checkbox"/> in den Untergrund </p> <p><small>In folgenden Fällen ist der Antrag beim Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) zu stellen: Es handelt sich um mehr als 10.000 m³/Tag Kühlwasser. Bei Einleitungen aus Anlagen in gewerblichen oder industriellen Betrieben, die der Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) durch das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt bedürfen: Die BSBs-Fracht (roh) des Abwassers wird über 3.000 kg/Tag liegen und in den zuzuordnenden Anhängen der Abwasserverordnung sind <u>keine Anforderungen nach dem Stand der Technik</u> für das Abwasser vor seiner Vermischung und für den Ort des Anfalles festgelegt. Die Abwassermenge wird über 500 m³/Tag liegen und in den zuzuordnenden Anhängen der Abwasserverordnung sind <u>Anforderungen nach dem Stand der Technik</u> für das Abwasser vor seiner Vermischung und für den Ort des Anfalles festgelegt. Die Abwassermenge wird über 7.000 m³/Tag liegen und es sind <u>keine Anforderungen</u> in der Abwasserverordnung festgelegt.</small></p>								
②	<p>Einleitungsstelle (Darstellung im Lageplan erforderlich)</p> <p>Grundstück</p> <p>Straße, Nr.:</p> <p>Gemarkung: Flur: Flurstücke:</p> <p>Eigentümer:</p> <p>Anschrift:</p> <p>Gewässer: <input type="checkbox"/> I. Ordnung <input type="checkbox"/> II. Ordnung Nr.: <input type="checkbox"/> III. Ordnung</p> <p>Name/Bezeichnung:</p> <p>Unterhaltungsverband: <input type="checkbox"/> Sielacht Rüstringen <input type="checkbox"/> Sielacht Wangerland Gebietskennzahl: 405000</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Messtischblatt:</td> <td style="width: 25%;"><input type="checkbox"/> 2314</td> <td style="width: 25%;">Rechtswert:</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">3 24</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/> 2414</td> <td style="text-align: center;">UTM-Koordinaten (WGS84)</td> <td>Hochwert: 59</td> </tr> </table>	Messtischblatt:	<input type="checkbox"/> 2314	Rechtswert:	3 24		<input type="checkbox"/> 2414	UTM-Koordinaten (WGS84)	Hochwert: 59
Messtischblatt:	<input type="checkbox"/> 2314	Rechtswert:	3 24						
	<input type="checkbox"/> 2414	UTM-Koordinaten (WGS84)	Hochwert: 59						

Bitte wenden

③	Einleitungsmenge höchste Einleitungsmenge in m ³ (sekündlich, zweistündlich und täglich)																
	m³/sek.																
	m³/2 Std.																
	m³/Tag																
④	Abwasserherkunft Das Abwasser fällt bei folgender Nutzung an: (ggf. nach Teilströmen aufschlüsseln)																
	Es entstammt folgenden Herkunftsbereichen der Verordnung über Einleiten von Abwasser in Gewässer - Abwasserverordnung (AbVV):																
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">Anhang-Nr.</th> <th style="width: 55%;">Herkunftsbereich</th> <th style="width: 30%;">ggf. weitere Einstufung nach Abschnitt A des Anhangs</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>	Anhang-Nr.	Herkunftsbereich	ggf. weitere Einstufung nach Abschnitt A des Anhangs													
Anhang-Nr.	Herkunftsbereich	ggf. weitere Einstufung nach Abschnitt A des Anhangs															
⑤	Ort _____, den _____ 201____, <div style="text-align: right; font-size: small;"> rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin </div>																
⑥	Das Antragsformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Antragsunterlagen bei der unteren Wasserbehörde einzureichen (jeweils in 4-facher Ausfertigung ¹ [im Original vom Antragssteller und Entwurfsverfasser unterschrieben]) Als Antragsunterlagen sind grundsätzlich ² erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> ● Erläuterungsbericht: <ul style="list-style-type: none"> – Genaue Beschreibung der Abwasserherkunft und der Abwasserinhaltsstoffe/Verschmutzungsursachen (Nutzung, Produktionsprozesse, Reinigungsvorgänge, Einsatzstoffe usw.), ggf. Frachten, nach Teilströmen oder Chargen – Angabe der Abwassermengen und der Anfallzeiten ggf. nach Teilströmen oder Chargen – System- und Betriebsbeschreibung der geplanten Abwasserbehandlungsanlage – betroffene öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen ● Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung / Genehmigungspflicht nach § 60 WHG in folgenden Fällen sind eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Antrag auf Genehmigung nach §60 Abs. (3) WHG erforderlich <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 5px;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="font-size: small;">Organisch belastetes Abwasser</th> <th style="font-size: small;">Anorganisch belastetes Abwasser</th> <th style="font-size: small;">Erforderliche Unterlagen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="font-size: x-small;">Standortbezogene Vorprüfung 120 kg BSB₅/Tag bis < 600 kg BSB₅/Tag</td> <td style="font-size: x-small;">10 m³/2 Stunden bis < 900 m³/2 Stunden</td> <td style="font-size: x-small;">Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum UVPG</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="font-size: x-small;">Allgemeine Vorprüfung 600 kg BSB₅/Tag bis < 9.000 kg BSB₅/Tag</td> <td style="font-size: x-small;">900 m³/2 Stunden bis < 4.500 m³/2 Stunden</td> <td style="font-size: x-small;">Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum UVPG</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="font-size: x-small;">UVP-Pflicht ≥ 9.000 kg BSB₅/Tag</td> <td style="font-size: x-small;">≥4.500 m³/2 Stunden</td> <td style="font-size: x-small;">Im Einzelfall abzustimmen</td> </tr> </tbody> </table> 		Organisch belastetes Abwasser	Anorganisch belastetes Abwasser	Erforderliche Unterlagen	1	Standortbezogene Vorprüfung 120 kg BSB ₅ /Tag bis < 600 kg BSB ₅ /Tag	10 m ³ /2 Stunden bis < 900 m ³ /2 Stunden	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum UVPG	2	Allgemeine Vorprüfung 600 kg BSB ₅ /Tag bis < 9.000 kg BSB ₅ /Tag	900 m ³ /2 Stunden bis < 4.500 m ³ /2 Stunden	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum UVPG	3	UVP-Pflicht ≥ 9.000 kg BSB ₅ /Tag	≥4.500 m ³ /2 Stunden	Im Einzelfall abzustimmen
	Organisch belastetes Abwasser	Anorganisch belastetes Abwasser	Erforderliche Unterlagen														
1	Standortbezogene Vorprüfung 120 kg BSB ₅ /Tag bis < 600 kg BSB ₅ /Tag	10 m ³ /2 Stunden bis < 900 m ³ /2 Stunden	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum UVPG														
2	Allgemeine Vorprüfung 600 kg BSB ₅ /Tag bis < 9.000 kg BSB ₅ /Tag	900 m ³ /2 Stunden bis < 4.500 m ³ /2 Stunden	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum UVPG														
3	UVP-Pflicht ≥ 9.000 kg BSB ₅ /Tag	≥4.500 m ³ /2 Stunden	Im Einzelfall abzustimmen														
	<ul style="list-style-type: none"> ● Abwasserfließschema ● ggf. Abwasseranalysen ● vorhandene Zulassungen und Vorprüfbescheide für die Abwasserbehandlungsanlage ● Pläne und Zeichnungen <ul style="list-style-type: none"> – Übersichtsplan, Topographische Karte Maßstab 1 : 25.000 oder Deutsche Grundkarte, Maßstab 1 : 5.000 – Lageplan, Maßstab 1 : 500, der die Katasterangaben enthält und in dem die Abwasserbehandlungsanlage, die angeschlossenen Betriebseinheiten und Flächen mit allen Abwasseranfallstellen und Leitungen bis zur Einleitungsstelle dargestellt sind – Entwässerungsplan, Maßstab i.d.R. 1 : 100, in dem die Abwasserbehandlungsanlage, die angeschlossenen Betriebseinheiten und Flächen mit allen Abwasseranfallstellen und Leitungen bis zur Einleitungsstelle dargestellt sind – Bau- und Konstruktionspläne (Grundriss, Schnitte) des Einleitungsbauwerkes in geeignetem Maßstab <div style="border: 1px solid black; height: 150px; width: 100%; margin-top: 10px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; font-size: 2em; color: lightgray; opacity: 0.5;"> Prüfvermerk </div>																

¹ Zur Beschleunigung des Verfahrens können weitere Ausfertigungen der Antragsunterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

² Im Einzelfall können weitere Unterlagen (z.B.: baustatische Nachweise) durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.